

## Beispiel einer Kurz-Information per Mail oder Brief

Liebe Patientinnen,  
liebe Patienten,

die aktuelle Situation um das Corona-Virus verunsichert uns wohl alle mehr oder weniger. Deshalb wollte ich Ihnen Bescheid geben, dass bis auf weiteres unsere Termine wie vereinbart stattfinden. Aufgrund der 1:1-Begegnung in der Therapie ist das Risiko der Ansteckung zur Zeit doch noch relativ gering.

Allerdings werden wir ein paar Modalitäten berücksichtigen müssen - die uns u.a. auch die Psychotherapeuten-Kammer empfiehlt - zum Schutz von Ihnen, mir und den anderen Patienten und um das Virus so gut wie möglich einzudämmen:

1. Ich möchte Sie bitten, den Termin abzusagen, sollten Sie grippeähnliche oder Erkältungssymptome entwickeln oder innerhalb der letzten 2 Wochen aus einem der Risikogebiete (bspw. Skigebiete) kommen oder Kontakt zu einem Infizierten gehabt haben.
2. Wir werden natürlich weiterhin auf die übliche Handhygiene achten und uns leider vorläufig nicht per Handschlag begrüßen können.
3. Außerdem wird empfohlen, einen Sitzabstand von 1,5-2 m einzuhalten - da werden wir gemeinsam konkret schauen, wie das geht.
4. Falls Sie erkrankt sind, unter häuslicher Quarantäne stehen oder zu einer Risikogruppe gehören, können wir gerne telefonisch gemeinsam die weiteren Optionen überlegen.

Darüber hinaus müssen wir die Entwicklung der nächsten Zeit beobachten und alles daran anpassen.